Subject: HGH
Posted by daniel on Wed, 17 May 2006 15:58:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf hairsite spritzt sich einer human growth hormone mit Erfolg. Wirkt das Zeug auch alleine oder nur in Kombination mit anderen Medis. Er nimmt noch Minox und Duta. Aber ich kann mir vorstellen, dass manche zumindest nicht zu unterschätzende Nebenwirkungen bekommen von dem Zeug. Würdet ihr es testen ?

http://www.hairsite4.com/dc/dcboard.php?az=show_mesg&for
um=7&topic_id=36963&mesg_id=36963&page=

Subject: Re: HGH
Posted by Haar-in-der-Suppe on Wed, 17 May 2006 16:03:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

vergiss es, die HGH Ampullen bekommst nur ganz selten vom Arzt, die sind arschteuer, glaub mehrere hundert euro oder sogar tausend

Subject: Re: HGH
Posted by daniel on Wed, 17 May 2006 16:11:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich will es ja auch nicht testen, und dass ich es mir eh nicht leisten kann und wohl auch nicht dran komme, ist mir auch klar. Aber ist es ein potentes Mittel gegen Haarausfall und vielleicht auch Neuwuchs ?

Subject: Re: HGH
Posted by Boy2Man on Wed, 17 May 2006 16:14:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

evtl. könntest Du Dir ja IGF-1 spritzen...

Subject: Re: HGH
Posted by Haar-in-der-Suppe on Wed, 17 May 2006 16:17:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

es gibt tabletten die enthalten aminosäuren die GH ausschüttung aktivieren... da kommst locker ran, schau mal bei ebay oder froogle rein.... aber ob HGH was bringt kann man kaum sagen... mal schauen was Pilos & Co meint ;D

Subject: Re: HGH
Posted by Boy2Man on Wed, 17 May 2006 16:23:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

http://www.ever.ch/wachstumshormon.htm

Hört sich doch super an, aber ich WÜRDE NIEMALS AUCH NUR DRAN DENKEN EXOGENES HGH zu injizieren

Wenn man endogenes GH ein bissl erhöhen kann durch Fitness oder Aminosäuren, etc. ist das was anderes.

Aber den gewünschten Effekt bringt es m.E. nach dann nicht.

VG

Subject: Re: HGH
Posted by Boy2Man on Wed, 17 May 2006 16:25:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zu erwartende Verbesserungen unter einer Therapie mit Wachstumshormonen:

Monat 1

Lebhaftigkeit der Träume
Schlaftiefe
Energie und Ausdauer
Optimistische Grundhaltung

Monat 2

Tonus und Kraft der Muskulatur
Tonus der Haut
Nagelwachstum
Verdauung
Fettverbrennung
Sexualfunktion

Monat 3

Reduktion der Schmerzempfindung allgemein
PMS – Prämenstruelles Syndrom
Heilung entzündlicher Muskelerkrankungen oder Verletzungen
Wundheilung
Muskelmasse
Haarwachstum

Gedächtnis – Geistige Leistungsfähigkeit
Produktivität im Alltag
Libido – Sexuelle Leistungsfähigkeit

Monat 4 - 5

Festigkeit und Elastizität der Haut
Glättung der Hautfalten
Festigkeit und Dicke der Haare
Körperfettabnahme

Monat 6

Widerstandsfähigkeit gegen Erkältungen und Grippe Infekten
Reduktion übermässiger Schmerzempfindungen
Reduktion der Entzündungsanfälligkeit
Körperliche Leistungsfähigkeit
Psychische, emotionale Stabilität
Senkung von Blutdruck und Blutfetten – Cholesterin und Triglyceride
Körperform
Cellulite

Subject: Re: HGH
Posted by tristan on Wed, 17 May 2006 17:42:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

daniel schrieb am Mit, 17 Mai 2006 18:11Ich will es ja auch nicht testen, und dass ich es mir eh nicht leisten kann und wohl auch nicht dran komme, ist mir auch klar. Aber ist es ein potentes Mittel gegen Haarausfall und vielleicht auch Neuwuchs ?

Also ich habe durch HGH Erhöhung festgestellt dass definitiv die FIngernägel und auch die Haare schneller wachsen. Muss öfter schneiden. Und ich habe sehr abgenommen dadurch, Neuwuchs, vielleicht in Verbindung mit DHT Hemmern, aber alleine?

Subject: Re: HGH
Posted by Boy2Man on Wed, 17 May 2006 17:58:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

tristan schrieb am Mit, 17 Mai 2006 19:42daniel schrieb am Mit, 17 Mai 2006 18:11Ich will es ja auch nicht testen, und dass ich es mir eh nicht leisten kann und wohl auch nicht dran komme, ist mir auch klar. Aber ist es ein potentes Mittel gegen Haarausfall und vielleicht auch Neuwuchs ?

Also ich habe durch HGH Erhöhung festgestellt dass definitiv die FIngernägel und auch die

Haare schneller wachsen. Muss öfter schneiden. Und ich habe sehr abgenommen dadurch, Neuwuchs, vielleicht in Verbindung mit DHT Hemmern, aber alleine?

Wie hast Du eine HGH-Erhöhung bewirkt??

Subject: Re: HGH
Posted by kkoo on Wed, 17 May 2006 19:03:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Wie hast Du eine HGH-Erhöhung bewirkt??

HGH-pillen gibts jedenfalls. scheint bei manchen i-net-apos gerade der renner zu sein - ich krieg manchmal so spam von denen, und klick manchmal, was so läuft...

(eine spam lautet:
"viagra - take the blue pill -"
dann ein bild mit einem typ + frau
in bestimmter pos. angedeutet.

dann: "and i show you how far the rabbit hole goes")

Subject: ...
Posted by Billy-Joe on Sun, 21 May 2006 18:33:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

...du hast Monat 7 vergessen...ungebremste Tumorwucherung

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 19:06:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo

"I have a lot of peach fuzz coming in, and my hair is healthiest it has been in years. I'm not losing any hair in shower or of towel. I'll keep you guys posted on my progress, but so far it's only been about 40 days on dut and minox. I have been taking HGH for 4 months at 4 iu a day. alec"

Ja das ist nachvollziehbar,denn die Wirkung der 5-a-R Inhibitoren,und auch die des Minoxidils ist stark abhängig vom körpereigenen IGF-1(HGH regt es an),im Serum und in der Zelle.

Subject: Re: HGH
Posted by Haar-in-der-Suppe on Sun, 21 May 2006 19:19:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

könnte es sein dass man dadurch akne bekommt? weil IGF-1 hat ja auch wirkung auf die sebozyten...

Subject: Re: HGH
Posted by kkoo on Sun, 21 May 2006 19:20:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haar-in-der-Suppe schrieb am Son, 21 Mai 2006 21:19könnte es sein dass man dadurch akne bekommt? weil IGF-1 hat ja auch wirkung auf die sebozyten...

ja

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 19:21:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja kann passieren,aber IGF-1 lässt nur Akne und Tumore entstehen,wenn die Zellen "dreckig" sind,..wie z.b durch zuviel DHT,mentalen Stress,oder oxidativen Stress.Ansonsten wirkt es dank seiner zellschützenden Eigenschaften eher antikarzinogen.

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 19:33:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo

HGH ist nur inravenös,u e.v als Mundspray wirksam.Alles andere wirkt definitiv nicht!

Subject: Re: HGH
Posted by pilos on Sun, 21 May 2006 19:41:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

tino schrieb am Son, 21 Mai 2006 21:33Hallo

HGH ist nur inravenös,u e.v als Mundspray wirksam.Alles andere wirkt definitiv nicht!

falsch.....

HGH wird nur subkutan oder intramuskulär injiziert.....

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 19:49:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HGH wird nur subkutan oder intramuskulär injiziert.....

Bist du da sicher das nicht IV??

Es kann auch als Mundspray wirken,...klappt ja auch neuerdings mit Insulin.

Das erste inhalative Insulin zur Behandlung von Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2: Exubera® (Pfizer)

Exubera® ist ein schnell wirkendes Insulinpulver zum Inhalieren. Es enthält 1 mg oder 3 mg des wirksamen Bestandteils Humaninsulin.
Exubera® ist zur Behandlung von Erwachsenen mit Typ-2-Diabetes, die mit Tabletten gegen Diabetes nicht zufriedenstellend eingestellt sind. Exubera® kann auch für bestimmte Erwachsene mit Typ-1-Diabetes verwendet werden, bei denen es von Nutzen sein kann, schnell wirkendes subkutanes Insulin nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung durch dieses inhalierbare Insulin zu ersetzen.
Exubera® wird nur mit dem zugehörigen Insulin-Inhalationsgerät angewendet. Das Insulin ist als Pulver in einer Blisterpackung enthalten. Zum Einnehmen einer Dosis führt der Patient die Blisterpackung in das Inhalationsgerät ein und inhaliert die Dosis durch den Mund in die Lungen. Vor Beginn der Behandlung mit Exubera® muss der Arzt oder die Diabetesberaterin dem Patienten erklären, wie das Inhalationsgerät richtig verwendet wird, um die Risiken zu verringern und sicherzustellen, dass der Patient den größtmöglichen Nutzen aus der Behandlung zieht. Bei jedem Patienten bestimmt der Arzt die Anfangsdosen und die Zeitpunkte der Anwendung sowie den Dosisanpassungsplan. Dieser richtet sich nach dem Ansprechen und dem Insulinbedarf des Patienten (z.B. je nach Ernährung, körperlicher Aktivität und Lebensweise). Exubera® wird innerhalb von 10 Minuten vor Beginn einer Mahlzeit gegeben. Eine 1-mg-Einzeldosis-Blisterpackung ergibt etwa dieselbe Dosis wie eine Injektion von 3 IE schnell w irkendem subkutanem Insulin und eine 3-mg-Einzeldosis-Blisterpackung etwa dieselbe Dosis wie 8 IE schnell wirkendes subkutanes Insulin. Daher ist Exubera® ungeeignet, wenn Anpassungen der Insulindosis in kleinen Schritten (weniger als 3 IE) erforderlich sind (z.B. bei Patienten mit niedrigem Körpergewicht).

Subject: Re: HGH
Posted by Billy-Joe on Sun, 21 May 2006 19:51:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Ja kann passieren,aber IGF-1 lässt nur Akne und Tumore entstehen,wenn die Zellen "dreckig" sind,..wie z.b durch zuviel DHT,mentalen Stress,oder oxidativen Stress.Ansonsten wirkt es dank seiner zellschützenden Eigenschaften eher antikarzinogen.

Und genau das ist höchst spekulativ und damit gefährlich!

Subject: Re: HGH
Posted by pilos on Sun, 21 May 2006 19:53:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

tino schrieb am Son, 21 Mai 2006 21:49HGH wird nur subkutan oder intramuskulär injiziert.....

Bist du da sicher das nicht IV??

Es kann auch als Mundspray wirken,...klappt ja auch neuerdings mit Insulin.

Das erste inhalative Insulin zur Behandlung von Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2: Exubera® (Pfizer)

Exubera® ist ein schnell wirkendes Insulinpulver zum Inhalieren. Es enthält 1 mg oder 3 mg des wirksamen Bestandteils Humaninsulin.
Exubera® ist zur Behandlung von Erwachsenen mit Typ-2-Diabetes, die mit Tabletten gegen Diabetes nicht zufriedenstellend eingestellt sind. Exubera® kann auch für bestimmte Erwachsene mit Typ-1-Diabetes verwendet werden, bei denen es von Nutzen sein kann, schnell wirkendes subkutanes Insulin nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung durch dieses inhalierbare Insulin zu ersetzen.
Exubera® wird nur mit dem zugehörigen Insulin-Inhalationsgerät angewendet. Das Insulin ist als Pulver in einer Blisterpackung enthalten. Zum Einnehmen einer Dosis führt der Patient die Blisterpackung in das Inhalationsgerät ein und inhaliert die Dosis durch den Mund in die Lungen. Vor Beginn der Behandlung mit Exubera® muss der Arzt oder die Diabetesberaterin dem Patienten erklären, wie das Inhalationsgerät richtig verwendet wird, um die Risiken zu verringern und sicherzustellen, dass der Patient den größtmöglichen Nutzen aus der Behandlung zieht. Bei jedem Patienten bestimmt der Arzt die Anfangsdosen und die Zeitpunkte der Anwendung sowie den Dosisanpassungsplan. Dieser richtet sich nach dem Ansprechen und dem Insulinbedarf des Patienten (z.B. je nach Ernährung, körperlicher Aktivität und Lebensweise). Exubera® wird innerhalb von 10 Minuten vor Beginn einer Mahlzeit gegeben. Eine 1-mg-Einzeldosis-Blisterpackung ergibt etwa dieselbe Dosis wie eine Injektion von 3 IE schnell w irkendem subkutanem Insulin und eine 3-mg-Einzeldosis-Blisterpackung etwa dieselbe Dosis wie 8 IE schnell wirkendes subkutanes Insulin. Daher ist Exubera® ungeeignet, wenn Anpassungen der Insulindosis in kleinen Schritten (weniger als 3 IE) erforderlich sind (z.B. bei Patienten mit niedrigem Körpergewicht).

ja das mit s.c. und i.m. bin ich sogar sehr sicher....

und zu exubera...

http://www.stern.de/wissenschaft/medizin/index.html?id=56111 5&nv=rss

---

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 19:55:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Spekulativ ist das ganz sicher nicht,und eine rHGH Theraphie wirkt sich in der Regel nur im höheren Lebensalter,..unter den von mir genannten Bedinungen möglicherweise karzinogen aus.

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 19:58:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja das mit s.c. und i.m. bin ich sogar sehr sicher....

kann sein das du recht hast,..ich habe zwar die Rudman Studien hier,kann aber gerade nicht ran und nachlesen.

und zu exubera...

Ja aber wirken tut es ja,..und mehr wollte ich ja dazu nicht sagen.

Subject: Re: HGH
Posted by kkoo on Sun, 21 May 2006 20:06:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wg. IGF1 bzwgl. sebocyten - ist denn bekannt, welcher oxidative zellstress besonders die sebocyten trifft? - bzw. welche antioxid. haben gerade auf die sebocyten postive (regulierende) wirkung?

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Sun, 21 May 2006 20:09:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bzw. welche antioxid. haben gerade auf die sebocyten postive (regulierende) wirkung?

Glutathion und Glutathion-Peroxidase anregende wie z.b NAC und Selen,..und natürlich Vitamin E.Aber eigentlich alle.

Jede Form von oxidativem Stress,auch über eine mentale Schiene kann die Sebocyten beeinflussen.

Subject: Re: HGH
Posted by kkoo on Sun, 21 May 2006 20:17:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

tino schrieb am Son, 21 Mai 2006 22:09

Glutathion und Glutathion-Peroxidase anregende wie z.b NAC und Selen,..und natürlich Vitamin E.Aber eigentlich alle.

Jede Form von oxidativem Stress,auch über eine mentale Schiene kann die Sebocyten beeinflussen.

Dh. zusammengefasst insbesondere:
- NAC, Selen, Vitamin E (...)
- SHBG sollte nicht zu niedrig sein, DHEA-S u. Adrostendion nicht zu hoch, plus evtl. DHT noch extra reduzieren
- evtl. noch Rezeptoren blockieren (z.b. durch spiro)
- sichern, dass keine ÜF der Schilddrüse vorliegt
- mentales Stressmanagement

nochwas?

Subject: Re: HGH
Posted by JohnDoe on Mon, 21 Aug 2006 14:03:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ROFL HGH ist nur intramusculär bzw. subcutan wirksam. pillen und mundsprays wirken nicht.

davon abgesehen ist hgh nun wirklich nicht zur ha therapie geeignet, man verliert fett, baut muskelmasse auf (deswegen nehmen alle sportler es), aber bei ha hilft es nicht.

davon abgesehen, selbst wenn es helfen sollte (was es nicht tut), kostet eine tagesdosis ca. 190 €.

Subject: Re: HGH

Posted by tino on Mon, 21 Aug 2006 18:07:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

was es nicht tut

Und warum schreiben Trüeb,Paus und Peytavy das es das tut?

Weil sie keine Ahnung haben,oder villeicht weil ein Fittnescenter sie gesponsort hat?

Subject: Re: HGH
Posted by pilos on Mon, 21 Aug 2006 18:11:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

tino schrieb am Mon, 21 August 2006 20:07was es nicht tut

Und warum schreiben Trüeb,Paus und Peytavy das es das tut?

Weil sie keine Ahnung haben,oder villeicht weil ein Fittnescenter sie gesponsort hat?

vertue dich mal nicht....

Subject: Re: HGH
Posted by JohnDoe on Tue, 22 Aug 2006 07:05:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

so schwer ist das thema nicht...google doch einfach mal somatropin oder genotropin. da stehen die anwendungsgebiete und die verabreichungsformen da. ansonsten www.rote-liste.de

die pillen und das mundspray sind fast wie alle wundermittelchen im internet: teuer, bei manchen gibts ne placebowirkung, aber eigentlich ist es ein teurer spaß für nichts.

wachstumshormone sind unglaublich licht, wärme und berührungs/stoßempfindlich, die überleben keine magensäure oder speichel, weil es aminosäuren sind...

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Tue, 22 Aug 2006 08:15:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:so schwer ist das thema nicht...google doch einfach mal somatropin oder genotropin. da stehen die anwendungsgebiete und die verabreichungsformen da. ansonsten www.rote-liste.de

Entschuldige,..aber ich habe momentan keine Zeit für Spassvögel.

"die pillen und das mundspray sind fast wie alle wundermittelchen im internet: teuer, bei manchen gibts ne placebowirkung, aber eigentlich ist es ein teurer spaß für nichts."

Das wurde nachgewiesen!Sieh du dich lieber mal in der Literatur um.

wachstumshormone sind unglaublich licht, wärme und berührungs/stoßempfindlich, die überleben keine magensäure oder speichel, weil es aminosäuren sind...

Subject: Re: HGH
Posted by JohnDoe on Tue, 22 Aug 2006 09:39:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ROFL, dann zeig mir mal die studie, die das beweist

...da das Hormon aus einer extrem fragilen Kette mit 191 Aminosäuren besteht, die sofort auf äußere Einflüsse wie Licht, Wärme und Sauerstoff reagiert...Viele Somatropin-Produkte verlieren ihre Wirkung bereits bei der Herstellung, denn schon kleinste Erschütterungen können das instabile HGH-Molekül zerstören...

weitere links http://www.ftc.gov/bcp/conline/pubs/alerts/hghalrt.pdf#searc h=%22hgh%20pills%22

...Nevertheless, some marketers are trying to capitalize on the studies by selling “imposter” pills
and sprays, claiming that they provide the same benefits as prescription HGH. Some products claim to
contain actual HGH; others are advertised as HGH “boosters” or “releasers” that promise to increase
the body’s ability to make its own HGH. Either way, FTC staff has seen no reliable evidence to
support the claim that these “wannabe” products have the same effect as prescription HGH....

http://www.newstarget.com/001044.html

...HGH supplements don't compare with the natural Growth Hormone created during strength training...

http://www.drcranton.com/hrt/hghspray.htm ...HGH ORAL OR NASAL SPRAY? I DOUBT IT!...

http://www.quackwatch.org/01QuackeryRelatedTopics/hgh.html

Growth Hormone Schemes and Scams

...So called "growth-hormone releasers" were also marketed to bodybuilders with claims that they would help build muscle. Such claims are unfounded because amino acids taken by mouth do not stimulate growth hormone release. These formulations are based mainly on misinterpreted studies of intravenous arginine, which can increase HGH blood levels for an hour or so. Taking it by mouth has no such effect. The FTC [5-9], and the New York City Department of Consumer Affairs [10] attacked some companies making "growth-hormone release" claims, but these actions had very little effect on the overall marketplace....

hier noch mal ein refferenzen, da du wirkich keine ahnung zu haben scheinst:

References

1. Vance ML. Growth hormone for the elderly? New England Journal of Medicine 323:52-54, 1990.
2. Pearson D, Shaw S. Life Extension: A Practical Scientific Approach. New York: Warner Books, 1982.
3. Barrett S. Book Review: Life Extension: A Practical Scientific Approach. ACSH News and Views 4(5):14-15, 1983.
4. Yetiv J. Popular Nutritional Practices: A Scientific Appraisal. Toledo, Ohio: Popular Medicine Press, 1986, pp. 82-101.
5. Weider to pay at least $400,000 in consumer redress and research grants under Federal Trade Commission agreement. FTC News release, Aug 19, 1985.
6. Franchisor of food supplement stores prohibited from making false claims, under consent agreement with FTC. FTC News release, Jan 4, 1988.
7. General Nutrition Inc. agrees to pay $2.4 million civil penalty to settle charges it violated two previous FTC orders. FTC News release, April 28, 1994.
8. Nature's Bounty to pay $250,000 redress as part of settlement with FTC over supplement claims. FTC News release, April 27, 1995.
9. 3,044 victims of weight-loss clinics fraud case to get partial refunds, following FTC law enforcement action. FTC News release, April 10, 1997.
10. von Nostitz G and others. Magic muscle pills!! Health and fitness quackery in nutrition supplements. New York City Department of Consumer Affairs, 1992.
11. Rudman D and others. Effects of human growth hormone on men over 60 years old. New England Journal of Medicine 323:1-6, 1990.
12. Time in a bottle? Dateline NBC, March 6, 2001.
13. American Association of Clinical Endocrinologists Medical Guidelines for Clinical Practice for growth hormone use in adults and children -- 2003 update. Endocrine Practice 9-65-76, 2003.
14. AACE guidelines support proper use of growth hormone replacement therapy. American Association of Clinical Endocrinologists news release, Sept 9, 1999.
15. Butler RN. Some notes on "anti-aging" programs. Quackwatch
16. Drazen JM. Inappropriate advertising of dietary supplements. New England Journal of Medicine 348:777-778, 2003.
17. Vance ML. Retrospective: Can growth hormone prevent aging? New England Journal of Medicine 348:779-780, 2003.
18. Blackman MR and others. Growth hormone and sex steroid administration in healthy aged women and men: a randomized controlled trial. JAMA 288:2282-2292, 2002.
19. Papadakis MA and others. Growth hormone replacement in older men improves body composition but not functional ability. Annals of Internal Medicine 124:708-716, 1996.

20. Taaffe DR and others. Effect of recombinant human growth hormone on the muscle strength response to resistance exercise in elderly men. Journal of Clinical Endocrinology and Metabolism 79:1361-1366, 1994.
21. Foret JB. Cyber warning letter to Be Youthful. Jan 23, 2003.
22. Misbranded dietary supplements destroyed. FDA news relesase, May 1, 2003.
23. Nature's Youth Web site, accessed May 29, 2002.
24. Barrett S. "Anti-aging" doctor placed on probation. Casewatch Web site, July 9, 2006.

und noch mal etwas zur logik: pharmafirmen die milliarden in die forschung investieren schaffen es nicht hgh für die behandlung kranker in pillenform oder mundspray zu bringen, aber kleine supplementfirmen, die noch nicht mal hgh ausschreiben können, schaffen es und verkaufen es zu einem bruchteil der kosten weiter du bist echt witzig, bist du hauptberuflich komiker?

fazit: wenn man keine ahnung, einfach mal...

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Tue, 22 Aug 2006 09:55:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was die Mundsprayform betrifft,so hast du recht,..ich meinte Insulin.Dazu habe ich auch in diesem Thread schon was eingestellt.Das sagt aus das es auch mit HGH möglich seien könnte.Warten wir ab.
Das erste inhalative Insulin zur Behandlung von Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2: Exubera® (Pfizer)

Exubera® ist ein schnell wirkendes Insulinpulver zum Inhalieren. Es enthält 1 mg oder 3 mg des wirksamen Bestandteils Humaninsulin.
Exubera® ist zur Behandlung von Erwachsenen mit Typ-2-Diabetes, die mit Tabletten gegen Diabetes nicht zufriedenstellend eingestellt sind. Exubera® kann auch für bestimmte Erwachsene mit Typ-1-Diabetes verwendet werden, bei denen es von Nutzen sein kann, schnell wirkendes subkutanes Insulin nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung durch dieses inhalierbare Insulin zu ersetzen.
Exubera® wird nur mit dem zugehörigen Insulin-Inhalationsgerät angewendet. Das Insulin ist als Pulver in einer Blisterpackung enthalten. Zum Einnehmen einer Dosis führt der Patient die Blisterpackung in das Inhalationsgerät ein und inhaliert die Dosis durch den Mund in die Lungen. Vor Beginn der Behandlung mit Exubera® muss der Arzt oder die Diabetesberaterin dem Patienten erklären, wie das Inhalationsgerät richtig verwendet wird, um die Risiken zu verringern und sicherzustellen, dass der Patient den größtmöglichen Nutzen aus der Behandlung zieht. Bei jedem Patienten bestimmt der Arzt die Anfangsdosen und die Zeitpunkte der Anwendung sowie den Dosisanpassungsplan. Dieser richtet sich nach dem Ansprechen und dem Insulinbedarf des Patienten (z.B. je nach Ernährung, körperlicher Aktivität und Lebensweise). Exubera® wird innerhalb von 10 Minuten vor Beginn einer Mahlzeit gegeben. Eine 1-mg-Einzeldosis-Blisterpackung ergibt etwa dieselbe Dosis wie eine Injektion von 3 IE schnell w irkendem subkutanem Insulin und eine 3-mg-Einzeldosis-Blisterpackung etwa dieselbe

Dosis wie 8 IE schnell wirkendes subkutanes Insulin. Daher ist Exubera® ungeeignet, wenn Anpassungen der Insulindosis in kleinen Schritten (weniger als 3 IE) erforderlich sind (z.B. bei Patienten mit niedrigem Körpergewicht).

Was HGH und Haare betrifft,...halt dich besser mal zurück,denn deine Annahme ist falsch!Die von dir zitierte Prof Rudman hat ein grosses Stück zu dieser Erkentniss beigetragen!

Für Literatur habe ich jetzt keine Zeit,..liess meine alten Beitraege.

Subject: Re: HGH
Posted by JohnDoe on Tue, 22 Aug 2006 10:57:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja, insulin...totaly different story. und selbst das ist noch nicht 100% ausgereift...es muss ein vielfaches "überdosiert" werden, um ein normles ergebnis wie per injektion zu erreichen. das wäre bei rekombinanten gh nicht zu bezahlen...

hgh hilft bei der zellerneuerung, aber lässt nicht plötzlich mähnen auf glatzköpfen wachsen - erfahrungsberichte gibt es zu hauf in den bodybuilder boards in amerika. die nehmen das zum teil schon 6-8 jahre, durchgehend und von so einer wirkung war noch nie zu hören. ebenfalls wirst du nicht mal auf den anti-aging seiten solche versprechen hören.

eine studie sagt im prinzip nichts aus, sie müsste doppelt blind randomisiert mit hoher n sein und das ergebnis müsste mehrfach replikabel sein. alles andere ist zufall, oder fälschung.

Subject: Re: HGH
Posted by tino on Tue, 22 Aug 2006 12:09:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja, insulin...totaly different story. und selbst das ist noch nicht 100% ausgereift...es muss ein vielfaches "überdosiert" werden, um ein normles ergebnis wie per injektion zu erreichen. das wäre bei rekombinanten gh nicht zu bezahlen...

Gar nicht so different,beide Peptide kreuzreagieren schliesslich mit den selben Rezeptoren,und gleichen sich auch in den Eigenschaften(antiapoptotisch/antiinflammatorisch/anabol),wa s du als Bodybuilder(?)eigentlich wissen solltest.Nicht ausgereift ist übertrieben,..Fakt ist das es klappt.

hgh hilft bei der zellerneuerung, aber lässt nicht plötzlich mähnen auf glatzköpfen wachsen - erfahrungsberichte gibt es zu hauf in den bodybuilder boards in amerika. die nehmen das zum teil schon 6-8 jahre, durchgehend und von so einer wirkung war noch nie zu hören. ebenfalls wirst du nicht mal auf den anti-aging seiten solche versprechen hören.

Nein,das ist völlig falsch!IGF-1 ist die wichtigste Essenz für den Haarfollikel,eine Kombination

aus DHT Hemmer und IGF-1/GH würde sogar ein "Fastendstadium" kosmetisch zufriedenstellend regenerieren können.Es kommt auf die Kombination an,die macht es.Wichtig ist auch ein Ligand für den IGF-1 Rezeptor,da dieser bei DHT induzierter Aromatasehemmung in seiner Expression behindert wird.

eine studie sagt im prinzip nichts aus, sie müsste doppelt blind randomisiert mit hoher n sein und das ergebnis müsste mehrfach replikabel sein. alles andere ist zufall, oder fälschung.

Lol...wer will mir da was von wissenschaftlichen Studien erzaehlen?Beratest du Aerzte?